

Bericht des Bürgermeisters zur Stadtverordnetenversammlung Donnerstag, 19. September 2024

Amt I – Haupt- und Personalamt

Personal

Zum 1. August 2024 wurden im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung zwei Gerätewarte für den Bereich der Freiwilligen Feuerwehr Geisenheim eingestellt.

Zum 1. September 2024 wurde eine Erzieherstelle für die Kindertagesstätte „Marienthaler Knirpsenland“ neu besetzt und eine Reinigungskraft eingestellt.

Unsere neue Auszubildende hat zum 1. September 2024 ihre dreijährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten begonnen.

Berufsinformationsmesse

Am 19. September 2024 erfolgt, wie bereits im Jahr 2022, eine Teilnahme an der Berufsinformationsmesse der St. Ursula - Schule Geisenheim, um über die verschiedenen Ausbildungsberufe bei der Hochschulstadt Geisenheim zu informieren.

Kulturtreff „Die Scheune“

In den Monaten Oktober bis Dezember 2024 finden im Kulturtreff „Die Scheune“ folgende Veranstaltungen statt:

- 6.10.2024 Gesangsklassenkonzert Frank Günther
- 2.11.2024 Bücherflohmarkt der Stadtbücherei
- 17.11.2024 Konzert „La Belle Epoque“ mit dem Quartett Gunda Baumgärtner, Elizabeth Neiman, Maria Sofianska und Winfried Rathke
- 30.11.-
- 15.12.2024 Adventsausstellung Künstlerkreis Johannisberg (Vernissage am 30.11.2024)
- 3.12.2024 Lesung Dr. Herrmann Sauer „Geschichten aus der Hausarztpraxis“
- 7.12.2024 Konzert „Mondenschein Spaziergang – eine musikalische Winterreise“ mit Sue Voges und Jeong-hwa Fischer
- 8.12.2024 Adventszauberlesung mit der Schreibklasse von Leila Emami
- 14.12.2024 Stadtführung mit Tapetenzimmerbesichtigung und Besuch der Ausstellung des Künstlerkreises mit Jacqueline Palzer (Kooperation mit der Tourist Information)

S3 – Tourismus / Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tourismus

- Neue Produkte in der Stadt und Tourist Information erhältlich – Schnuffeltücher mit „Ich  Geisenheim“
- Geplante Kräuter-Tour auf Geisenheimer Wiesen
- Termine für Winter-Schlendertour (Januar/Februar 2025) und Genusstouren 2025 festgelegt, Flyer entworfen

Wirtschaftsförderung

- Eisautomat am Rhein: Vertrag bis Oktober 2024
- Konstante Akquise für Leerstand „Kiegele“, Kontaktaufnahme zu Immobilienvermittler
- Zukunft Innenstadt: 2. Mittelabruf erfolgt, restliche Mittel der Förderung für digitales Parkraummanagement geplant
- Heimat Shoppen in Geisenheim am 13. Und 14. September 2024
- Rheingauer Handelsforum am 9. Oktober in Eltville a.Rh. zum Thema „Gewerbevereine“
- Geplante Mitgliederversammlung der GAG in Waas'scher Fabrik im November mit gemeinsamem Fokus auf den Zielen der Gründungsfabrik Rheingau – im Mittelpunkt steht die Fragestellung, wie eine Neuerfindung des Einzelhandels zu einer Stärkung desgleichen führen kann – Neuwahlen der GAG

Veranstaltungen

- Geisenheimer Lindenfest (19.-22. Juli 2024) traf auf große positive Resonanz
- Stadtradeln: Auftaktveranstaltung am 7. September, bisher 89 Radelnde, 19 Teams, 4.400 gefahrene Kilometer
- „Erlebnis Innenstadt“ am 12.-13. Oktober 2024 – Aktionswochenende der Hochschule Geisenheim, der Hochschule Rhein-Main und der Hochschulstadt, Ziel: Den Bürgerinnen und Bürgern soll aufgezeigt werden, welche Möglichkeiten bestehen, um die Aufenthaltsqualität in Innenstädten zu verbessern, wie es sich verhält, wenn der Verkehr spürbar abnimmt und was für positive (oder auch negative) Aspekte hieraus entstehen könnten.
- Neuer Veranstaltungskalender ab Oktober
- Geisenheimer Frühlingserwachen zu Muttertag für den 10./11. Mai geplant
- Das Geisenheimer Lindenfest 2025 findet am 18.-21. Juli statt

Citymarketing

- Klima-Kiste schreibt Erfolgsgeschichte: große mediale Präsenz (hr3, hr4, RTL), viele Anfragen von Kommunen (z.B. aus Erfstadt), Kiste wird länger als antizipiert stehen (11. Oktober statt 30. September), damit Pflanzen aus der Kiste nahtlos ins Projekt „Erlebnis Innenstadt“ integriert werden können, Abbau erfolgt am 11. Oktober, Einlagerung der Pflanzen im Winzerbedarf am 14. Oktober.
- Förderbescheid für die Erweiterung des Weinlehrpfads in Johannisberg erhalten, Planung (Textentwicklung durch Weinbauverein Johannisberg) für Oktober angesetzt. Förderbescheid für Trockentoilette in Stephanshausen ebenfalls erhalten und bereits beauftragt. Der Standort wird mit dem OB Stephanshausen festgelegt.
- Zigaretten-Abfall-Automat für Rheinufer geplant

S1 – Kämmerei und Buchhaltung

Die Haushaltsausführung zum 17. September 2024 verläuft im Rahmen, ein Eingreifen der Gremien ist nicht notwendig.

Zum 31. Juli 2024 wurde ein Zwischenbericht erstellt, der in der STVV-Sitzung am 19. September 2024 zur Kenntnis genommen werden soll.

Das Gewerbesteuer-Soll zum Jahresende weist – Stand: 17. September 2024 - einen Überschuss in Höhe von rd. 3,743 Mio. Euro aus – Einbrüche jederzeit möglich!

Durch die wesentlich höheren Personalaufwendungen muss bei Beratungen in den städt. Gremien und auch bei Investitionsprogrammen ein besonderes Augenmerk auf die Haushaltsreste und deren Finanzierung gelegt werden (Einsparung Haushaltsreste und Veranschlagung im Folgejahr).

Amt II – Kassen- und Steueramt

/

Amt III – Ordnungsamt und Wahlen

Bundestagswahl

Die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag findet am 28. September 2025 statt.

Im Zuge dessen bitten wir erneut um freiwillige Wahlhelfermeldungen unter: www.geisenheim.de/wahlhelfer

Projekt Dach überm Kopf

Um auch in Geisenheim hilfsbedürftigen Menschen aktiv helfen zu können und für eine bessere Sozialisierung beizutragen, stehen derzeit gerade Gespräche mit Gründungspersonen des Projektes „Dach überm Kopf“ an.

Ziel ist es in Kooperation mit Schreibern und Sozialdienst, einen kleinen und sicheren Rückzugsort für obdachlose Personen zu schaffen.

Kreisel Chauvignystraße Höhe ARAL

Der Bau des Kreisels Höhe ARAL in Geisenheim hat begonnen und wird voraussichtlich am 26. Oktober 2024 abgeschlossen sein. Der Beschilderung liegt die verkehrsbehördliche Anordnung des Rheingau-Taunus-Kreises zu Grunde. Durch den Ausbau kann es zu Verkehrsbehinderungen kommen. Die Umleitungsbeschilderung wurde stadtseits angepasst. Um die Verkehrsbelastung in kleineren Straßen zu entlasten, bittet hiesige Straßenverkehrsbehörde der Umleitungsbeschilderung zu folgen.

Summer School

Um eine maximale Aufenthaltsfunktion im innerstädtischen Bereich sicherzustellen, werden die Zufahrtssperren Höhe Rüdeshheimer Straße und Winkeler Straße am Samstag den 12. und Sonntag den 13. Oktober zwischen 08:00 – 20:00 Uhr geschlossen. Die Zufahrtssperre in der Rheinstraße ist hiervon ausgenommen.

Afrikanische Schweinepest (ASP)

Der Rheingau-Taunus-Kreis hat zur ASP eine Allgemeinverfügung erlassen. Der Adressatenkreis hat sich auf die Geisenheimer Gemarkung noch nicht ausgebreitet.

Glasfaserausbau

Der Glasfaserausbau schreitet in großen Schritten weiter voran. Hin und wieder kommt es zu Aufbruch Mängel und fehlende Informationsweitergabe. Die gesamte Stadtverwaltung ist tagtäglich durch Kontrollen, Kooperationsgespräche und Pressearbeit, bemüht Abhilfe zu leisten.

Geisenheim Nord ist weitestgehend abgeschlossen. Geisenheim Süd ist in Umsetzung. Marienthal bekommt diese Woche den Grundanschluss bis zur Verteilerstation. Johannisberg Süd ist abgeschlossen, Johannisberg Mitte ist nahezu fertig. Auf der Schlosseide beginnen derzeit die Baumaßnahmen. Stephanshausen steht als nächstes in der Umsetzung.

Verkauf Altfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehren

Alle Altfahrzeuge der Feuerwehren (BMW SBI, TSF-W Johannisberg, MB Vito Johannisberg, MTW Geisenheim) wurden erfolgreich veräußert.

Amt IV - Bauamt

Fachbereich IV Bauen, Planen und Umwelt

Hoch- und Städtebau

Aufstellung Bebauungsplan „Tonberg“

Auf die geplanten Markterkundungsgespräche wurde verzichtet, da sie nicht als zielführend erachtet wurden.

Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Erntebringer“

Die Vorbereitung der frühzeitigen Beteiligung läuft, die Planunterlagen werden zurzeit ausgearbeitet.

Flächennutzungsplanänderung am Schloss Johannisberg

Die planungsrechtliche Voruntersuchung zur Anpassung des Flächennutzungsplanes wurde ausgearbeitet. Diese Voruntersuchung wird zurzeit mit der Unteren Naturschutzbehörde beim Rheingau-Taunus-Kreis abgestimmt. Nach finaler Abstimmung werden die Unterlagen für die Flächennutzungsänderung, den Aufstellungsbeschluss und die Beteiligung erstellt.

Broschüre Vorgartengestaltung

Die Broschüre „LEBEN IM BLÜHENDEN VORGARTEN“ wurde fertiggestellt und befindet sich im Druck. Die Broschüre wurde vom Bauamt auf die Hochschulstadt Geisenheim individualisiert und umgeschrieben. Mit dem Start der neuen Förderprogramme soll auch die informative Broschüre an interessierte Bürger herausgegeben werden.

Vorhaben und Erschließungsplan „Wertstoffhof Mittlerer Rheingau“

Der Aufstellungsbeschluss befindet sich in der Sitzungsrunde, Abstimmungsgespräche zur Vorbereitung des Scoping Termins beim Rheingau Taunus Kreis mit dem Planungsbüro und der Stadt Oestrich Winkel finden Anfang Oktober statt.

Kindertagesstätten

Am Blaubach Kindergarten soll auf der zur Blaubachstraße gerichteten Dachseite eine Solaranlage mit ca. 20 kWp installiert werden.

Angebote sind bereits eingeholt. Die Installation ist noch für dieses Jahr geplant. Für die Errichtung von Solaranlagen gibt es zurzeit leider keine Fördergelder. Die denkmalrechtliche Genehmigung ist beantragt. Nach Erhalt der Genehmigung kann der Auftrag vergeben werden und die Solaranlage bestellt und installiert werden.

Kino

Kein neuer Sachstand.

Arbeiten auf den Spielplätzen

Für neue Spielgerät auf dem Spielplatz am Rhein wurde montiert (Ersatz für die defekte Holländerscheibe).

Bürgerbudget

Die Umsetzung des Bürgerbudgets 2024 ist in Arbeit.

„Wachstum und Nachhaltige Erneuerung“ (zuvor „Zukunft Stadtgrün“)

Begrünung und Wasserspiele auf dem Bischof-Blum-Platz

Zwei abgängige Bäume der gepflanzten Linden werden im Rahmen der Gewährleistung durch die ausführende Firma im Herbst ausgewechselt.

Neugestaltung des Parks am Blaubach

Die Grünanlage wurde offiziell eingeweiht. Die Pflege der Bepflanzung erfolgt durch die ausführende Firma der Bauarbeiten.

Von-Lade-Kreisel

Die Arbeiten sind abgeschlossen. Die Pflege der Bepflanzung erfolgt durch die die ausführende Firma der Bepflanzung.

Umgestaltung Bachelin-Garten

Der aktualisierte Entwurf Bachelingarten wurde an die Denkmalämter geschickt. Nach dem Vorliegen der denkmalrechtlichen Genehmigung wird die Maßnahme ausgeschrieben. Die Umsetzung erfolgt in 2025.

Antrag für das Programmjahr 2024

Der Antrag wurde fristgerecht eingereicht. Der Bewilligungsbescheid liegt noch nicht vor. In den letzten Jahren wurde dieser im November zugestellt.

Grünes Geisenheim

Im Rahmen der Summer School 2024 wird in Zusammenarbeit mit der Hochschule RheinMain und der HGU durch die Studierenden ein Mobilitätskonzept unter Berücksichtigung des Themas Begrünung erarbeitet. Die Summer School 2024 zur autofreien Innenstadt in Geisenheim ist in der Woche vom 07.10. – 13.10.2024 vorgesehen.

Kommunale Wärmeplanung

Im November 2022 hat der Hessische Landtag einer Novelle des hessischen Energiegesetzes zugestimmt. Ab 2024 werden voraussichtlich Städte und Gemeinden ab 20.000 Einwohner zu einer kommunalen Wärmeplanung verpflichtet. Für Gemeinden unter 20.000 Einwohner wird die Durchführung der kommunalen Wärmeplanung mit sehr attraktiven Konditionen bis zu 100% gefördert.

Mithilfe des kommunalen Wärmeplans wird der langfristig zu erwartende Wärmebedarf einer Kommune mit einer auf erneuerbaren Quellen beruhenden Wärmeversorgungsinfrastruktur abgestimmt und damit Planungs- und Investitionssicherheit für alle geschaffen.

Eigene kommunale Liegenschaften könnten als Pilotprojekte in die Wärmeplanung einbezogen werden.

Mit einem kommunalen Wärmeplan kann die Hochschulstadt Geisenheim:

- Wärmeversorgungs-lösungen mit Maßnahmen der Energieeffizienz und -einsparung abstimmen
- Vorhandene oder neu zu planende Wärmequellen effizient einsetzen

- Die Region in Verbindung mit Speichern mit hohen Anteilen Erneuerbaren Energien versorgen
- Strom und Wärme koppeln
- Ganze Quartiere auf Erneuerbare Energien mittels Nahwärmenetze umstellen
- Die Rentabilität von Nahwärmenetzen feststellen und verbessern
- Die Finanzierung und Wirtschaftlichkeit von Wärmeversorgungslösungen sicherstellen

Der kommunale Wärmeplan beinhaltet im Ergebnis Erhebungen zum gegenwärtigen und prognostizierten Wärmebedarf. Zusätzlich zeigt er wichtige Informationen über die vorhandene Netzinfrastruktur sowie über die Potenziale zur Wärmeerzeugung mit Erneuerbaren Energien. Nah- und Fernwärmenetze sowie dezentrale Systeme können je nach Quartier ein geeignetes Mittel zur Umsetzung sein. Über einen Zwischenstand für das Jahr 2030 ist daraus das klimaneutrale Zielszenario 2045 zu entwickeln.

Der Zuwendungsbescheid wurde im Juni 2024 zugestellt. Aktuell läuft die öffentliche Ausschreibung über die ZVS. Am 18. September findet die Submission über die ZVS statt. Der Ausführungsbeginn ist für den 28.10.2024 geplant.

Friedhof Johannisberg

Die Baumaßnahme zur Erweiterung des bestehenden Rasenfeldes, sowie die Aufarbeitung der unbefestigten Wege beginnt im September und wird bis Oktober abgeschlossen sein.

Die neuen Handwagenstationen (oben und unten) werden aktuell durch den Bauhof montiert.

Es wurde ein Antrag auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung für den Teil des Ehrenfriedhofs gestellt.

Friedhof Stephanshausen

Die neuen Handwagenstation wird aktuell durch den Bauhof montiert.

Friedhof Talstadt

Der erste Bauabschnitt für das sog. „Sternenkindergrabfeld“ ist fertiggestellt. Derzeit wurde neuer Rasen eingesät und die Vorbereitungen für die Bepflanzung im Herbst laufen. Eine Sitzmöglichkeit wird ebenfalls noch integriert.

Die Baumaßnahmen der neuen pflegefreien Grabfelder (1 Baumrasenfeld, sowie 2 Rasenfelder) haben in der KW 35 begonnen und werden voraussichtlich bis Ende September andauern, damit zum Abschluss zum Herbst die Bepflanzung erfolgen kann. Die Stelen für das Baumrasenfeld werden voraussichtlich im Oktober gestellt.

Die neue Handwagenstation wird derzeit durch den Bauhof montiert.

Im Bereich des anonymen Grabfeldes haben die ersten „Aufräumarbeiten“ begonnen. Hier werden zunächst durch den Bauhof verwilderte und verwachsene Flächen geräumt, bevor im Nachgang der Bereich gestaltet werden kann.

Die gemeinsame Malaktion mit RheingauSteine „Trauersteine für die Friedhöfe in Geisenheim“ läuft noch bis zum 1. November 2024.

Ehrenfriedhof Geisenheim

Derzeit werden durch den Bauhof neue Fahnenmasten montiert.

Friedhofsverwaltung

Die Zulassungen von Gewerbetreibenden (Steinmetze, Steinbildhauer, Bestatter, Gärtner, Tischler, Floristen) für die erforderlichen Arbeiten auf den Geisenheimer Friedhöfen analog § 9 der Friedhofsordnung wurden nun alle erteilt. Die nächste Beantragung erfolgt damit zum 1. Juni 2025.

Die Maßnahmen im Rahmen der Grabräumungen (Ablauf der Ruhe-/ Nutzungszeit) laufen weiter fort.

Sanierung der sanitären Anlagen im Rheingau-Atrium

Die sanitären Anlagen im Rheingau-Atrium waren nicht mehr den aktuellen Ansprüchen entsprechend. Im Rahmen der Verlängerung des Pachtvertrags und der Erhöhung des Mietzinses hat sich die Hausverwaltung bereit erklärt, die sanitären Anlagen sowie die Lüftungsanlage zu sanieren.

Der Umbau der sanitären Anlagen ist im Gange. Die Fliesenarbeiten sind nahezu abgeschlossen. Im Anschluss werden die Deckenkonstruktionen erstellt und mit neuen Deckenplatten ausgekleidet. Außerdem sind die WC-Trennwände etc. bestellt und werden zeitnah eingebaut. Im Anschluss wird der gesamte Flur zu den Toiletten und den Künstlergarderoben ausgebessert und gestrichen. Eine Fertigstellung der sanitären Anlagen ist bis Anfang Oktober zu erwarten.

Behindertengerechter Ausbau verschiedener Liegenschaften

Das Rheingau-Atrium, das Dorfgemeinschaftshaus in Stephanshausen und das Bauamt sollen behindertengerechte ausgebaut werden. Im Rheingau Atrium sollen dafür automatische Türantriebe, die entweder über Bewegungsmelder oder über Taster gesteuert werden, an den Eingangstüren, der Tür zum Saal und an der Tür zum Behinderten-WC installiert. Im Zuge der aktuellen Sanierung wurden bereits die Tür zu den Toiletten und die Tür zum Behinderten-WC verbreitert um den Zugang zu erleichtern. Die Tür zum Saal wird ebenfalls erneuert und auf das entsprechende Maß angepasst.

Im Dorfgemeinschaftshaus werden ebenso automatische Türantriebe an verschiedenen Türen installiert. Dazu zählen die Eingangstür, die Tür zum Gastraum, die Zwischentür zum Flur, die Tür zum Saal und die Tür zum Behinderten-WC. Die Tür zum Saal und die Tür zum Gastraum werden in diesem Zuge erneuert und auf das entsprechend benötigte Maß angepasst. Zusätzlich soll ein barrierefreier Zugang zur Terrasse hergestellt werden. Als letzte Maßnahme soll ein mobiler Hublifter angeschafft werden. Dieser kann von verschiedenen Liegenschaften genutzt werden, damit auch gehbeeinträchtigte Personen mit Rollstuhl oder Rollator die Bühnen betreten können. Alle Maßnahmen können im Rahmen einer Förderung des Landes Hessen mit 80% gefördert werden.

Momentan werden die letzten Preise zusammengestellt und im Anschluss der Förderantrag gestellt.

Errichtung einer barrierefreien öffentlichen Toilettenanlage – Beinstraße

Die Arbeiten sind abgeschlossen. Die Dachbegrünung wurde aufgebracht.

Errichtung einer barrierefreien öffentlichen Trockentoilette in Stephanshausen

Die öffentliche Trockentoilette wurde von der LEADER-Projektgruppe für die Förderung ausgewählt. Direkt im Anschluss wurde der offizielle Förderantrag gestellt. Die Toilette wurde beschränkt ausgeschrieben und Ende August bei der Firma Porth Gartengestaltung GmbH in Auftrag gegeben. Aufgrund der Lieferzeit ist eine Montage für Ende Oktober, Anfang November geplant. Anfang Oktober soll ein gemeinsamer Termin mit der Firma und dem Ortsbeirat zur genauen Standortfestlegung stattfinden. Der genaue Termin wird noch abgestimmt.

Poststation in Marienthal

Die Aufstellung der Poststation wurde am 8. Juli durchgeführt. Die Poststation ist in Betrieb und kann von allen Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden.

Sportstätten

Sportfeld Johannisberg

Die Fördermittel wurden beantragt – der Bewilligungsbescheid liegt vor. Der Erbbaupachtvertrag ist unterzeichnet.

Rheingau Stadion

Der Bau der Flutlichtanlage soll im September beginnen. Die Leuchten wurden bereits produziert. Der Verbau muss erst noch geprüft werden, da die fundamentlosen Strahler außerhalb der Tartanbahn laufen müssen.

Straßen- und Tiefbau

Ausbau der Breitbandversorgung (FTTH) - Glasfaserausbau

Der flächendeckende Glasfaserausbau durch die Dt GigaNetz GmbH hat begonnen. Nach derzeitigem Stand wird zunächst die Talstadt oberhalb der Bahn ausgebaut, danach Johannisberg und Marienthal.

Der Ausbau in Geisenheim oberhalb der Bahn ist nahezu abgeschlossen. Derzeit erfolgt der Ausbau entlang der K630 und im Rebenweg.

Auch in Johannisberg wurde mit dem Ausbau begonnen. Die Arbeiten in der Straße Am Schwarzenstein sind fast beendet. In den Sommerferien erfolgt der Ausbau im Grund bis zur Straße Sand, Badpfad, Untere und obere Brunnengasse bis zur Poststraße.

Ein Zwischenlagerplatz für Kabeltrommeln und Kleingeräte wird auf dem Schotterparkplatz in der Hansebergallee bis Ende des Jahres errichtet.

Die Trassenführung für die Talstadt unterhalb der Bahn und Stephanshausen werden derzeit noch abgestimmt.

WLAN-Ausbau – WiFi for EU / Digitale Dorflinde

Das Förderprogramm „Digitale Dorflinde“ des Landes Hessen wurde verlängert. Es werden die möglichen Standorte geprüft und ein neuer Fördermittelantrag gestellt.

Mobilfunkausbau

Seitens des Mobilfunkbetreiber ABEL /Vantage Towers wird ein neuer Funkmast am Röspekkopf in der Nähe der Kreuzung K630/L3454 errichtet. Hierfür werden derzeit die Baugenehmigungsunterlagen zusammengestellt.

Auch die Telekom plant die Aufstellung eines neuen Funkmastes für Marienthal oberhalb des Firmengeländes Meckel auf Privatgelände. Die Arbeiten hierfür wurden begonnen.

Seitens der Firma MD7 gibt es derzeit eine weitere Anfrage für die Errichtung eines weiteren Mastes nordwestlich des ehem. Forsthauses Weißenthurm. Der geplante und ideale Standort befindet sich jedoch auf Privatgelände. Die Abstimmungen erfolgen derzeit.

E-Mobilität

Der Aufbau der E-Ladesäulen in Marienthal im Hähnchen, in Stephanshausen vor dem DGH und in Johannisberg in der Poststraße sind für Mitte /Ende Juli eingetaktet.

Des Weiteren werden derzeit Verhandlungen für den Aufbau von Schnellladesäulen am Parkplatz Uferstraße geführt.

Straßeninvestitionsmaßnahmen

„Reutershan-Kreisel“

Die Verwaltungsvereinbarung zur Errichtung des Reutershan-Kreisels wurde unterzeichnet. Auch liegen erste Pläne vor, die mit Hessen Mobil abgestimmt werden.

Die Ausschreibung für den Ausbau wurden veröffentlicht.

Die Umsetzung ist nach den Sommerferien ab 02.09.2024 bis 01.11.2024 geplant. Der Ausbau erfolgt mit halbseitiger Sperrung mit Ampelregelung. In den Herbstferien der Asphalteinbau unter Vollsperrung vorgesehen.

Marienthaler Straße K984

Gemeinsam mit dem Rheingau-Taunus-Kreis erfolgt ab voraussichtlich April 2024 der nächste Abschnitt der Sanierung der Kreisstraße K984 - Marienthaler Straße - zwischen Rosengärtchen und dem Hubertusweg. Im ersten Abschnitt erfolgt die Sanierung zwischen Im Hähnchen und Hubertusweg. Hierbei werden auch der Kanal und die Wasserleitung erneuert.

Im Zuge der Arbeiten wird zwischen dem Hähnchen und Rosengärtchen auch eine Querungshilfe errichtet und die Kreuzungen barrierefrei abgesenkt.

Auf Grund der aufwändigen Arbeiten an der Wasserleitung im Kreuzungsbereich zum Hähnchen kam es zu geringen Verzögerungen. Auf Grund der Kanaltiefe von ca. 4m kommt auch der Kanalbau eher schleppend voran. Der erste Abschnitt des Kanalbaus bis Haus Nr. 10 ist nahezu abgeschlossen.

Parkraummanagement

Die Arbeiten zu Parkraummanagement sind abgeschlossen. Auf Grund der überaus positiven Rückmeldung aus der Bevölkerung wird derzeit die Erweiterung auf den Parkplätzen Burggraben und Beinstraße geplant.

Zufahrtssperren

Das Schutzkonzept wurde in Abstimmung mit dem hessischen Ministerium überarbeitet. Erst in der dritten Ausschreibung konnte ein Zuschlag zur Lieferung und Aufstellung der Zufahrtssperren erteilt werden. Die Lieferung der Elemente ist bereits erfolgt.

Alle drei Zufahrtssperren wurden eingebaut und sind pünktlich zum Lindenfest einsatzbereit.

Bachweg

Die Arbeiten im ersten Abschnitt des Bachweges zw. Siegerstraßen und Brunnenstraße sind bis auf die Deckschicht abgeschlossen. Seit dem 02.04.2024 erfolgen die Arbeiten im zweiten Abschnitt zwischen Brunnenstraße und Heidestraße. Hier sind mittlerweile die Kanalhausanschlüsse, Wasserhauptleitung und Wasserhausanschlüsse fertig gestellt. Ab dem 22.07.2024 werden die Arbeiten mit dem Straßenbau fortgesetzt.

Veilchenweg

Nach Auskunft der Stadtwerke muss im Veilchenweg dringend die Wasserleitung erneuert werden. Auch an den Kanälen gibt es hohen Sanierungsbedarf. Auf Grund des schlechten Straßenzustandes wurden Planungsbüros angefragt, um erforderliche Straßenbaumaßnahmen zu planen. Die Beauftragung erfolgt in Kürze.

Straßenunterhaltungsmaßnahmen

Deckensanierung 2024

Die Arbeiten für die Deckensanierung in den Straßen Am Müllerwäldchen, Schulstraße zw. Poststraße und Siebenbürgen er Straße und an der Bushaltestelle Blumenstraße wurden ausgeschrieben und in der Magistratssitzung am 20.03.2024 beauftragt. Die Arbeiten werden kurzfristig fertiggestellt.

Bergstraße

Gemeinsam mit den Stadtwerken wurden die Arbeiten für die Erneuerung der Wasserleitung und die anschließenden Deckensanierung zwischen der Klausstraße und der Bahnstraße ausgeschrieben. Die Arbeiten begannen am 15.05.2024. Mittlerweile ist die Wasserhauptleitung verlegt und die westlichen Hausanschlussleitungen erneuert. Durch den Einsatz eines Saugbaggers konnten alle westlichen Hausanschlussgruben in einem Zug geöffnet werden und es ergab sich so eine enorme Zeitersparnis. In der nächsten 14 Tagen erfolgen die östlichen Hausanschlüsse. Tendenziell werden die Arbeiten bis Ende August fertig gestellt sein.

DSK Sanierung 2024

Die Arbeiten für die Deckensanierung im DSK Verfahren in der Schloss Heide wurden auf Grund der Vielzahl der Projekte und der Überschneidung mit anderen Maßnahmen zurückgestellt.

Straßenzustandsbewertung

Der Auftrag zur Aktualisierung des Straßenzustandskatasters aus dem 2018 wurde beauftragt. Die Befahrung ist nahezu abgeschlossen. Die Auswertung liegt voraussichtlich im Sommer 2024 vor.

ÖPNV

Die Haltestellen in der Chauvignystraße wurden Ende Juni fertig gestellt.

Radwege

Der Maßnahmenplan für den Um- und Ausbau der Radwege wurde im Magistrat vorgestellt. Zur weiteren Planung des Um- und Ausbaus des Radwegenetzes wird von einem Planungsbüro ein Radverkehrskonzept erstellt. Die Erstellung beginnt im April 2024 und dauert ca. 10 Monate. Im Erstellungsprozess wird es auch verschiedene Arten der Bürgerbeteiligung geben. Über diese wird zu gegebener Zeit informiert.

Die Erstellung des Radverkehrskonzept hat begonnen. Die Online-Beteiligung wurde bereits durchgeführt und ausgewertet. Ein erster Entwurf der Maßnahmen wurde bereits besprochen. Die Maßnahmen werden nun konkretisiert und in einer Bürgerwerkstatt am 25.10.2024, von 16:00 – 18:00 Uhr vorgestellt. Dazu sind alle Bürger eingeladen um sich die Maßnahmen anzuschauen und Rückfragen bzw. Anmerkungen abzugeben. Die Veranstaltung wird im Oktober noch über die Presse und Social Media angekündigt und Beworben.

Brückenprüfung

Der Auftrag zur Brückenprüfung nach DIN1076 für ausgewählte Blaubachbrücken ist erteilt. Die Ergebnisse liegen vor. Derzeit erfolgen die Auswertung und die Zusammenstellung einer Prioritätenliste.

Brücke 1.21 Zeltplatz Nothgottes

Im Zuge der Umsetzung der Maßnahmen zur Wasserrahmenrichtlinie ist der Neubau der Brücke am Zeltplatz Nothgottes geplant. Derzeit werden erste Konzepte erstellt und mit der unteren wie oberen Wasserbehörde abgestimmt. Angeforderte Stellungnahmen aller beteiligten Parteien werden zurzeit geprüft.

Brücke 1.22A Kühtränker Graben

Im Zuge der Verlegung der Abwasserdruckleitung vom Kloster Nothgottes in Richtung Rüdesheim wird auch der Durchlass am Kühtränker Graben auf Grund der vorgefundenen Schäden erneuert. Die Ausführungsplanung liegt vor, die Umsetzung ist für dieses Jahr vorgesehen

Renaturierungsprojekte nach Wasserrahmenrichtlinie und Gewässer allgemein

Die gemäß WRRL vorgesehenen Renaturierungen am Elsterbach im Bereich des DGH Stephanshausen sowie dem Kloster Marienthal wurden in das Programm 100 Wilde Bäche für Hessen aufgenommen. Das Projekt wurde bei der Zentralen Vergabestelle angemeldet und ist zurzeit ausgeschrieben. Die Ausschreibung und Planung erfolgt für den Elsterbach kommunenübergreifend gemeinsam mit Oestrich-Winkel, die einzelnen Projekte werden Teilmaßnahmen geführt, sodass in der Umsetzung keine Abhängigkeit von der jeweils anderen Kommune entsteht.

Im Bereich des Forstes bei Marienthal befindliche WRRL-Maßnahmen am Blaubach sind zurzeit in Prüfung, inwiefern eine praktikable Teilumsetzung (z.B. „Entfichtung“ am Gewässerlauf) im Rahmen der regulären Forstwirtschaft erfolgen kann.

Nachhaltige Flurbereinigung, Anlage von Bienen- und Insektenschutzflächen

Auch in diesem Jahr werden einige Bereiche wieder extensiv gepflegt. Hierzu zählen unter anderem die Nebenflächen der Südtangente sowie der Bereich um den Parkplatz am Neuen Friedhof. Nach und nach erfolgt nun die Mahd der Extensivbereiche.

Um zukünftig die Entwicklung der Bestände unserer heimischen wild vorkommenden Orchideen zu bewerten und dokumentieren wurde damit begonnen, an bekannten städtischen Standorten die Anzahl der blühenden Orchideen zu erfassen. Ziel ist ein jährliches Monitoring zur frühzeitigen Erkennung von (Fehl-)Entwicklungen der Bestände um die seltenen Pflanzen besser zu schützen und zu fördern.

Städtische Grünanlagen und Baumbestand

Es wurde damit begonnen, den erheblichen Maßnahmenstau im Bereich der Baumpflegearbeiten aufzuarbeiten. Zahlreiche invasive Maßnahmen (Fällungen, Kronenreduzierungen) stehen aus. Die umfangreichen Fällarbeiten entlang des Blaubach zwischen Bauhof und Sommerau sind abgeschlossen, die Materialentsorgung dauert noch an. Die nächste reguläre Baumkontrolle durch ein externes Gutachterbüro läuft zurzeit, Ergebnisse werden Ende September/Anfang Oktober erwartet. Vorab gemeldete Maßnahmen mit hoher Priorität sind bereits in Bearbeitung.

Aktuell befinden sich Baumpflanzungen für den Herbst/Winter in Planung: Erbslöhstraße (10), Rheingau-Stadion (ca. 20), weitere Nachpflanzungen an verschiedenen Stellen. 2023 wurden 48 Hochstämme gepflanzt, 2024 bereits 34 weitere.

Die Sachbearbeitung beobachtet zurzeit die besorgniserregende Entwicklung, dass überproportional viele Birken und Zedern absterben, was wohl durch die Trockenheit der vergangenen Sommer sowie neuartige Schädlinge zu begründen ist.

Abfallwirtschaft

An verschiedenen Standorten wurden Mülleimer geringfügig umplatziert oder offensichtlich überflüssige Mülleimer entfernt um die Erreichbarkeit und Unterhaltung zu optimieren.

Förderprogramm Balkonkraftwerke

Die Förderrichtlinie 2024 wurde veröffentlicht. Bis zum 11.09.2024 wurden 125 Anträge auf Förderung bearbeitet.

Förderprogramme Klimaschutz und -anpassung

Die Förderrichtlinien für die drei neuen Förderprogramme (Baumpflanzung, Flächenentsiegelung, Dachbegrünung) wurden beschlossen, eine Beantragung der Gelder ist ab der KW37 möglich.

Amt V – Amt für Soziales

Grillen für Jugendliche am Steinhäuschen

Über 100 Jugendliche kamen zum gemeinsamen Grillen am 30.08. an das Steinhäuschen in Johannisberg. Anlass der Feier war einerseits die schöne Neugestaltung des Steinhäuschens aus dem vergangenen Jahr andererseits einen Startpunkt für Angebote mit Jugendlichen in Johannisberg zu setzen. Beim Treffen entstand genau das was von Seiten der Jugendpflege gewünscht war, Austausch über Aktionen für Jugendliche und Wünsche von Jugendlichen.

Projekt „Pausenbrot“

In den ersten beiden Septemberwochen fand das Projekt „Pausenbrot“ statt. Dies war eine Kooperation von mehreren Einrichtungen für Jugendliche, u.a. der Jugendpflege Geisenheim. Ziel war es bei den Jugendlichen präseanter zu sein. Hierfür wurden fast alle weiterführenden Schulen im Rheingau an ein bis zwei Tagen mit einem Infostand in den Pausen besucht. So konnten sehr viele neue Kontakte entstehen. Teilweise fanden auch weiterführende Gespräche mit der Schulsozialarbeit statt.

Eigenbetrieb Stadtwerke Geisenheim

Abwasserbeseitigung

Kanalauswechslung „Marienthaler Straße – Ost“

Im Zuge der grundhaften Straßenerneuerung des RTK erfolgt die Auswechslung der Kanäle im Bereich zwischen der Einmündung „Im Hähnchen“ und „Hubertusweg“. Der erste Bauabschnitt ist fertiggestellt nun beginnt der zweite Bauabschnitt.

Kanalauswechslung „Steinheimergarten“

Die Bauarbeiten sind beendet und abgenommen. Die Schlussrechnung steht noch aus.

Kanalauswechslung „Bachweg“ (Kanalhausanschlüsse)

Die Leitungsbauarbeiten im ersten und zweiten Bauabschnitt sind fertiggestellt (Bereich Silzerstraße bis Heidestraße). Nun beginnt der dritte Bauabschnitt von der Silzerstraße bis zur Bechtstraße.

Kanalauswechslung „Veilchenweg“ (Kanalhausanschlüsse)

Mit der Planung wurde begonnen. Die Ausführung ist für Anfang 2025 vorgesehen.

Kanaldruckleitung „Hofgut Nothgottes“

Die Bauausführung, die für das Jahr 2021 vorgesehen war, wird durch die Stadt Rüdesheim um ein weiteres Jahr auf 2025 verschoben.

Klimaanpassungsmaßnahme „Niederschlagwasser im Weinberg“

Die Arbeiten der Sickerpackungen sind abgeschlossen und schlussgerechnet. Die Maßnahme wurde als Klimaanpassungsmaßnahme von der WI-Bank gefördert.

Klimaanpassungsmaßnahme „Renaturierung im Fuchsberg Teil II“

In Zusammenarbeit mit der Hochschule Geisenheim University werden zwei Entwässerungsrinnen in der Gemarkung Fuchsberg zurückgebaut und durch ein naturnahes Gerinne ersetzt. Dadurch wird das Niederschlagswasser nur verzögert weitergegeben und kann anteilig versickern.

Wasserversorgung

Wasserleitung „K 630 / Auf der Heide (bis Friedhof)“

Die Bauarbeiten sind beendet und abgenommen. Die Schlussrechnung liegt vor.

Wasserleitung „Steinheimergarten“

Die Bauarbeiten sind beendet und abgenommen. Die Schlussrechnung steht noch aus.

Wasserleitung „Bachweg“

Die Leitungsbauarbeiten im ersten und zweiten Bauabschnitt sind fertiggestellt (Bereich Silzerstraße bis Heidestraße). Nun beginnt der dritte Bauabschnitt von der Silzerstraße bis zur Bechtstraße.

Wasserleitung „Bergstraße – unterer Teil“

Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Abnahme und Schlussrechnung stehen noch aus.

Wasserleitung „Marienthaler Straße – Ost“

Im Zuge der grundhaften Straßenerneuerung des RTK erfolgt die Auswechslung der Wasserleitung im Bereich zwischen der Einmündung „Im Hähnchen“ und „Hubertusweg“. Der erste Bauabschnitt ist fertiggestellt nun beginnt der zweite Bauabschnitt.

Wasserleitung „Veilchenweg“

Die Planung der Erneuerung der Wasserleitung im Veilchenweg nebst Stichleitung Im Wiesental hat begonnen. Die Ausführung ist für Anfang 2025 vorgesehen.

Neubau Tiefbrunnen Marienthal III

Die Baumaßnahme ist beendet. Die wasserrechtliche Genehmigung liegt vor. Der Probetrieb startet kurzfristig.

Sanierung TB Kellersgrube

Der Brunnen Kellersgrube soll durch „Ausräumen“ und einen neuen Ausbau saniert werden. Die Planung hat begonnen, die Bauausführung soll Anfang 2025 beginnen.

Brauchwasserkonzept

Mit der Projektplanung: „flächendeckende Bereitstellung von Brauchwasser“ wurde begonnen. Auf den Förderantrag beim Bundesprogramm „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ aus September 2023 haben wir am 12. Juni 2024 eine Absage erhalten.

Rheingau-Bad

Sanierung Becken

Alle Schlussrechnungen liegen nun vor. Derzeit erfolgt die Abstimmung mit den beiden Fördergebern bezüglich der notwendigen Unterlagen zum abschließenden Verwendungsnachweis. Die gutachterlichen Stellungnahmen bezüglich des Gewährleistungsmangels „Undichtigkeit“ stehen noch aus.

Energetische Optimierung

Mit der Planung „Nutzung überschüssiger Wärme von den Faultürmen der Kläranlage durch das Rheingau-Bad und das Asbach-Bad“ wurde begonnen.

Bauhof

Bauhofgelände

Mit der Planung zum Umbau des Hauptgebäudes wurde begonnen.

Geisenheim, den 19. September 2024



Christian Alsmann
Bürgermeister